

Im Namen Allahs des Erbarmungsvollen des Barmherzigen

﴿لَنْ يَضُرُّوكُمْ إِلَّا أَذَىٰ وَإِنْ يُقَاتِلُوكُمْ يُؤَلُّوكُمُ الْأَدْبَارَ ثُمَّ لَا يُنصَرُونَ﴾

Sie können euch nicht schaden außer Ungemach bereiten. Und wenn sie gegen euch kämpfen, dann flüchten sie vor euch und kein Beistand wird ihnen zuteil.

(3:111)

So sind die Juden seit der Zeit Banū Qainuqā‘, Banū an-Naḍīrs, Banū Quraiḏas und Ḥaibars. Es ziemt ihnen in Betrug, Täuschung, Frevelhaftigkeit, Schlechtigkeit, Feigheit und Ächtung auszuharren. Und wahr hat Allah gesprochen, als Er sagte:

﴿ضُرِبَتْ عَلَيْهِمُ الذَّلِيلَةُ أَيْنَ مَا تُقِفُوا إِلَّا بِحَبْلٍ مِنَ اللَّهِ وَحَبْلِ مِنَ النَّاسِ﴾

Mit Erniedrigung wurden sie beschlagen, wo immer sie anzutreffen sind, außer durch ein Band Allahs und ein Band der Menschen. (3:112) Das Band Allahs haben sie gekappt, daher bleibt ihnen nur mehr das Band der Menschen, das aus den ungläubigen Staaten, den Heuchlern und verräterischen Herrschern in den islamischen Ländern besteht.

So haben einzelne junge Männer auf Motorrädern und sogar zu Fuß jüdische Festungen gestürmt, Panzerfahrzeuge gekapert, jüdische Besitzer getötet und gefangen genommen, während diese schwer bewaffnet und mit Panzergefährt ausgerüstet sind. Individuen, die mit einzelnen Waffen - aber mit Herz und Hirn - „auf jeden Finger schlagen“! Sie fürchten die Besitzer nicht, sie stoßen den *takbīr* aus und ersinnen keine Lügen. Im Diesseits ist ihr Blick auf den Sieg gerichtet und im Jenseits auf Paradiesgärten, in denen sie Erquickung finden. Wohl bekomm‘s ihnen in beiden Stätten - mit einem Beistand Allahs und einem baldigen Sieg:

﴿وَأُخْرَىٰ تُحِبُّونَهَا نَصْرٌ مِنَ اللَّهِ وَفَتْحٌ قَرِيبٌ وَبَشِيرٌ الْمُؤْمِنِينَ﴾

Und noch etwas anderes, das ihr liebt: ein Beistand Allahs und ein baldiger Sieg, und verkünde den Gläubigen die Frohbotschaft. (61:13)

Was das Herz jedoch bluten lässt, sind die dummdreisten Herrscher (*ruaibiḏāt*) in den Ländern der Muslime, besonders jene in der Umgebung Palästinas, die sich so verhalten, als ob sie nichts sehen und nichts hören würden!

﴿صُمٌّ بُكْمٌ عُمْيٌ فَهُمْ لَا يَرْجِعُونَ﴾

Taub, stumm und blind sind sie und begreifen nichts. (2:171) Sie stehen um sie herum, aber sehen sie kaum - als ob das gesegnete Land sie nichts angehe, als ob sie eine neutrale Partei wären, die nur beobachtet, was geschieht, und als ob sich alles in Buxtehude abspielen würde und nicht in der dritten der Heiligen Stätten und der ersten muslimischen Gebetsrichtung! Wahrlich, schlimm ist es, wie sie urteilen!

Wie wäre es denn, wenn diese Herrscher ihre Grenzen zu Palästina stürmten und ihren Brüdern beistünden?! Ihren Brüdern, die mit ihren bloßen Körpern kämpfen und mit Waffen, die nicht einmal einen verschwindenden Bruchteil dessen ausmachen, was ihr Feind an Waffen besitzt! Wie können es die muslimischen Armeen denn aushalten, weiterhin zu schweigen, während sie Zeugen der Kämpfe in Palästina und mit den Menschen Palästinas werden?! Wie können sie sich weigern, dem Volk Palästinas zu Hilfe zu eilen, wo doch Palästina das gesegnete Land ist und der Ort der Nacht- und Himmelfahrt des Gesandten Allahs (s)?!

﴿سُبْحَانَ الَّذِي أَسْرَى بِعَبْدِهِ لَيْلًا مِنَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ إِلَى الْمَسْجِدِ الْأَقْصَى الَّذِي بَارَكْنَا حَوْلَهُ﴾

Gepriesen sei Derjenige, Der bei Nacht Seinen Diener von der Heiligen Moschee zur Fernen Moschee, deren Umgebung Wir gesegnet haben, hinführte. (17:1) Wie können sie nur den Befehlen dieser verräterischen Vasallenherrscher Folge leisten?! Wird es ihnen denn nützen, ihren Herren in Erniedrigung und Schwäche zu folgen? Wird es ihnen nützen, dies vor Leuten zu tun, die mit Ächtung und Elend beschlagen wurden und dem Zorn Allahs verfallen sind? Leuten, die das gesegnete Land Palästina erst mithilfe dieser Vasallenherrscher erst besetzen konnten?!

﴿يَوْمَ تَقَلَّبُ وُجُوهُهُمْ فِي النَّارِ يَقُولُونَ يَا لَيْتَنَّا أَطَعْنَا اللَّهَ وَأَطَعْنَا الرَّسُولَ * وَقَالُوا رَبَّنَا إِنَّا أَطَعْنَا سَادَتَنَا وَكُبَرَاءَنَا فَأَضَلُّونَا السَّبِيلًا * رَبَّنَا آتِهِمْ ضِعْفَيْنِ مِنَ الْعَذَابِ وَالْعَنُّهُمْ لَعْنًا كَبِيرًا﴾

An dem Tage, an dem man ihre Gesichter im Feuer wenden wird, werden sie sagen: „Hätten wir doch bloß Allah gehorcht; und hätten wir doch bloß dem Gesandten gehorcht!“ Auch werden sie sagen: „Unser Herr, wir gehorchten unseren Herrschern und unseren Führern, so brachten sie uns vom rechten Wege ab. Unser Herr, gib ihnen ein Doppeltes an Strafe und verfluche sie mit einem gewaltigen Fluch.“ (33:67)

Uns ist wohl bewusst, dass der Sieg, den wir wollen - nämlich Palästina von den Gräueln der Juden zu befreien und deren Entität endgültig zu beseitigen - nicht erreicht werden kann, wenn wir das Volk Palästinas alleine gegen die Zionisten kämpfen lassen, ohne dass die Armeen der Muslime - angeführt von einem aufrichtigen Staat - den Feind niederwalzen und sich so der klare Sieg einstellt.

Doch trotz aller gegenwärtigen Widrigkeiten sei klar gesagt: diese Narrenherrscher werden verschwinden und der Staat des Islam, das Rechtgeleitete Kalifat, wird mit der Erlaubnis Allahs zurückkehren. Auch der Kampf gegen die Zionisten wird stattfinden und ihrer Okkupation wird mit Allahs Erlaubnis ein Ende gesetzt werden. So sagte der aufrichtige und wahrhaftige Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm- in einem Hadith, den Ahmad in seinem *Musnad* von Hudaifa tradiert:

«...ثُمَّ تَكُونُ خِلَافَةً عَلَىٰ مِنْهَا جِ النَّبُوءَةِ»

Sodann folgt ein Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums. Auch berichtet al-Buhārī in geschlossener Kette von ‘Abdullāh ibn ‘Umar, der sprach: *Ich hörte den Gesandten Allahs (s) sagen:*

«تَقَاتِلُوا الْيَهُودَ فَتَسْطُونَ عَلَيْهِمْ ثُمَّ يَقُولُ الْحَجَرُ يَا مُسْلِمُ هَذَا يَهُودِيٌّ وَرَأَيْتَ فَاقْتُلْهُ»

Die Juden werden euch bekämpfen und ihr werdet auf sie losgelassen. Der Stein wird dann sagen: „O Muslim, hier ist ein Jude hinter mir, so töte ihn!“ Den Hadith berichtet auch Muslim in folgendem Wortlaut von ibn ‘Umar: *Es sprach der Prophet (s):*

«تَقَاتِلَنَّ الْيَهُودَ فَلْتَقْتُلْنَهُمْ حَتَّى يَقُولَ الْحَجَرُ يَا مُسْلِمُ هَذَا يَهُودِيٌّ فَتَعَالَ فَاقْتُلْهُ»

Wahrlich, ihr werdet die Juden bekämpfen und sie töten. Sogar der Stein wird sagen: „O Muslim, hier ist ein Jude, komm und töte ihn!“ Sodann wird die Erde im Siege Allahs, des Allmächtigen, Erhabenen und Allweisen, erstrahlen.

Wir bitten Allah (t) den Märtyrern Palästinas den höchsten Paradiesgarten zu schenken und den Verletzten und Verwundeten eine vollkommene Genesung zu beschern, die keinen Schmerz mehr übrig lässt... Auch bitten wir Ihn - erhaben sei Er - dass es den Vasallenherrschern in den islamischen Ländern und all ihren Anhängern aus den fehlgeleiteten Gruppen nicht gelingt, das Resultat der Kämpfe von einem Sieg in eine Niederlage umzulenken und von der Zerstörung des zionistischen Gebildes in eine Festigung dessen und von einer klaren Eröffnung in eine Abweichung nach links und rechts! Vielmehr soll sich das erfüllen, was der Erhabene über die Juden gesagt hat:

﴿لَنْ يَضُرُّوكُمْ إِلَّا أَذًى وَإِنْ يُقَاتِلُوكُمْ يُؤَلُّوكُمُ الْأَدْبَارَ ثُمَّ لَا يُنصَرُونَ﴾

Sie können euch nicht schaden außer Ungemach bereiten. Und wenn sie gegen euch kämpfen, dann flüchten sie vor euch und kein Beistand wird ihnen zuteil. (3:111)

23. Rabī‘ Rabī‘ al-Auwal 1445 n. H.

Hizb ut Tahrir

08.10.2023 n. Chr.